

Der Jakobsweg

Niederösterreich hat mehr!

Pilgerreisen ins spanische Santiago de Compostela gehörten seit dem frühen Mittelalter zu den größten Wallfahrtsbewegungen des Christentums. Um am Grab des Apostels Jakobus Gott zu danken und ihn um Hilfe und Klärung für das eigene Leben zu bitten, legten in den vergangenen Jahrhunderten Millionen von Menschen abertausende Kilometer zurück.



Der hl. Jakobus von Compostela
Foto: Bildarchiv Stift
Göttweig/Tourismus

Die wohl bedeutendste Strecke ist der Camino Francés, der sich über 780 km von St. Jean-Pied-de-Port, einem verträumten französischen Städtchen, bis zum Endziel des Jakobsweges, dem imposanten Santiago de Compostela, erstreckt.

Dieser historische Pilgerweg ist nicht nur Teilstrecke der "Europäischen Kulturstraße", sondern auch eine der wenigen Routen, die in die Weltkulturerbeliste der UNESCO aufgenommen wurden. Will man im Zeichen der Jakobsmuschel beispielsweise von Wien nach Santiago pilgern, sind 3.200 km zu bewältigen.

Der Jakobsweg in Österreich



Die Lust am Pilgern ist groß wie nie – im Jahr 2008 sind weltweit 190 Millionen Menschen gepilgert. Mit der Erweiterung des Streckennetzes durch den Jakobsweg Weinviertel bekommt Österreich in Drasenhofen, nahe der schönen tschechischen Stadt Mikulov, einen zweiten Ausgangspunkt.

Mehr von allem, was einen Urlaub reizvoll macht. Mehr von den stillen Landschaften, die Erholung bringen. Mehr von den kostbaren Kulturgütern, in denen der Glanz einer großen Geschichte lebendig wird. Mehr verlockende Adressen für Reisende mit Geschmack. Und mehr freundliche Gastgeber, die den Besuchern Niederösterreichs gern bei der Entdeckung der Attraktionen und Köstlichkeiten dieses faszinierenden Landes im Herzen Europas zur Seite stehen.

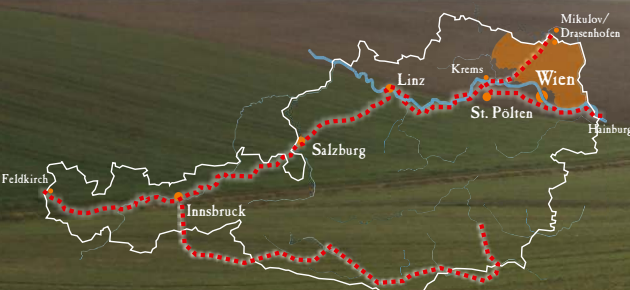
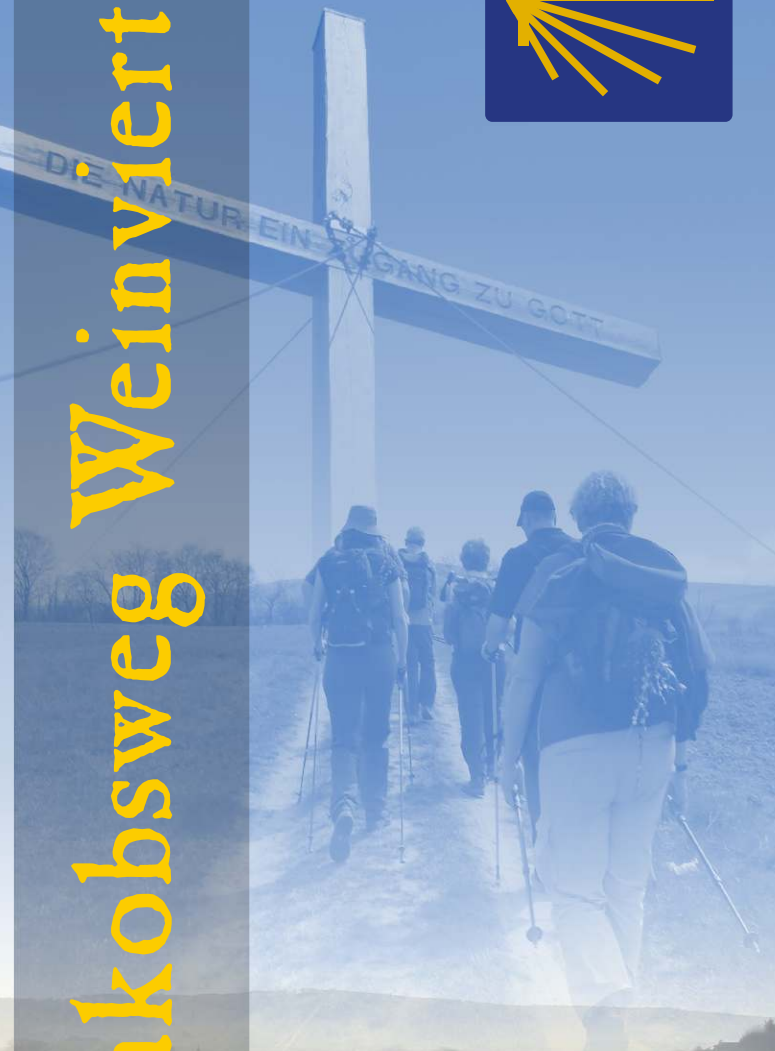
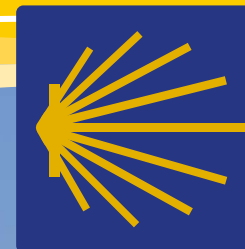
Denn Niederösterreich ist Österreichs größtes Weinland und das Land für Genießer. Niederösterreich ist das Kernland des historischen Österreich. Und Niederösterreich ist eine Region von faszinierender Landschaftsvielfalt zwischen Alpenbogen, Donaustrom, waldreichem Hochland und fruchtbringenden Hügelmeeren. Entdecken Sie hier inspirierende Wege, wie geschaffen für das Pilgern.

Jakobsweg Weinviertel

"Fast vollkommen frei von Orientierungspunkten wirkt das Weinviertel wie ein Meer, das zu wogen aufgehört hat", schwärmt der österreichische Schriftsteller Alfred Komarek über seine Wahlheimat. Der Jakobsweg Weinviertel leitet Sie zu den schönsten Plätzen der Region, wo Sie genau diesem Gefühl von Ruhe und Weite begegnen.

Die Besonderheit am Jakobsweg Weinviertel ist das Zusammenspiel inspirierender Landschaften, beeindruckender historischer Gebäude und des einzigartigen Lebensgefühls der Menschen, welches sich wohl am besten bei den vielen traditionellen Kellergassenfesten erleben lässt. Entdecken Sie ein Land des Genießens und der Lebenskultur und kommen Sie an: im Weinviertel.

Jakobsweg Weinviertel



www.jakobswege.at

PROJEKTTRAGER






Weinviertel Tourismus GmbH

UNTERSTÜTZER







In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Impressum: Für Inhalt und Gestaltung verantwortlich: Weinviertel Tourismus GmbH. Gestaltung: Knollconsult ZT GmbH. Fotos: Weinviertel Tourismus, Werner Kraus, Knollconsult, Jakobsweg-Gemeinden, Stadt Krems, Stift Göttweig, Lektorat: Ernst Böck. Druck: Druck Hofer GmbH

PARTNER:



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION






Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

lebensministerium.at

www.jakobsweg-weinviertel.at

Es ist ein beeindruckendes Bild, welches sich dem Pilgernden eröffnet, wenn die Ebene überwunden ist und man zu Sonnenaufgang die Anhöhen erreicht. Aus dem Nebelmeer erscheint eine Kette voller sanft schwingender Weinberge in leichtes Morgenrot getaucht. Es stellt sich ein Gefühl von Ausgeglichenheit ein, fernab von Straßenlärm und der Hektik des Alltags Zeuge zu werden, wie die Natur erwacht.

Die Weite nicht nur vor sich sehen, sondern auch in sich fühlen. Unterwegs sein – zu sich selbst.

Bunt und lebendig zeigt sich das Weinviertel das ganze Jahr hindurch. Es ist geprägt von genussvoller Gelassenheit und reich an kulturellen Schätzen. Begeben Sie sich auf alten Pfaden zu Wallfahrtskirchen, Schlössern und Weindörfern voller Charme. Verwöhnen Sie Leib und Seele mit den kulinarischen Köstlichkeiten der Region und tauchen Sie ein in 3.000 Jahre Weingeschichte. Die weltweit einzigartigen Presshäuser der Keller gassen laden zu gemütlichem Beisammensein ein, bieten müden Wanderern Rast und stärken ihn für den Weiterweg. Begegnen Sie ländlicher Gemütlichkeit. Entdecken Sie dieses bodenständige Land im Nordosten Niederösterreichs, wo das Gefühl ganz persönlicher Glückseligkeit zu Hause ist.

Ganz unbewusst löst das Weinviertel die verschiedensten Stimmungen in einem Menschen aus. Es ist die unbeschreibliche Klarheit, die hier allgegenwärtig ist. Sie ist still, unberührt, geborgen, taufrisch, rein, kräftigend oder versöhnlich – ganz wie Sie es möchten. Lassen Sie sich inspirieren von den vielen Besonderheiten, die es im Weinviertel zu entdecken gibt. Loslassen, entspannen, auftanken, neue Möglichkeiten begrüßen und das Wesentliche erkennen. Begeben Sie sich auf Ihren ganz persönlichen Weg – im schönen Niederösterreich, dort, wo die Luft und die Gefühle ganz klar sind.



Jakobsweg Weinviertel

Für weitere Informationen und Informationsmaterial zum Jakobsweg Weinviertel wenden Sie sich bitte an: WEINVIERTEL TOURISMUS GMBH
T: +43 2552 3515
E: info@weinviertel.at | W: www.weinviertel.at

Weinviertel



Jakobsweg Weinviertel Die Orte entlang des Weges

Die Strecke führt vom Heiligen Berg im tschechischen Mikulov über Drasenhofen, zur Jakobskirche in Falkenstein. Vorbei an den Wallfahrtskirchen Maria Bründl bei Poysdorf und Maria Rast in Mistelbach pilgern Sie durch den Leiser Wald über den Buschberg nach Maria Oberleis. Begleitet vom sanften Rauschen der Blätter im Wind und dem Geruch duftender Blumenwiesen geht es weiter zum Bildungshaus Großrußbach und über die Wallfahrtskirche Karnabrunn, den Michelberg, den Waschberg und die Jakobskirche in Leitzersdorf nach Stockerau. Als erfrischender Kontrast zu den vielen Grüntönen und erdig warmen Farben wirkt das Blau der kleinen Bächlein. Entlang des Wagrams geht es über Hausleiten und Stetteldorf zur Wallfahrtskirche Maria Trost in Kirchberg am Wagram. Von dort führt der Weg über Fels, Feuersbrunn und die beiden Jakobskirchen in Etsdorf und Brunn im Felde nach Rohrendorf und schließlich zum Etappenziel, der Bürgerspitalkirche in Krems an der Donau, geweiht den Heiligen Jakobus und Philippus. Auf der anderen Seite der Donau schließt man an den Jakobsweg Göttweig-Melk an.



www.jakobsweg-weinviertel.at

